

## Königreich Realitäten: Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist

### A) Einleitung

1. Letzter Gottesdienst vor jährlicher Sommerpause -> Wort zur SoPau
2. Letzte Predigten waren kraftvoll und praktisch. Heute keine neue Erkenntnis sondern bestätigen was gehört wurde.
3. „Sitt in den Häusern“ – und im Urlaub, wo immer Du bist.

### B) Hauptteil

1. Hörte innerlich die Frage  
„Es ist Krieg – und wir fahren in den Urlaub?“  
und  
„wer weiss wie sich überhaupt alles in der zweiten Jahreshälfte entwickelt“
2. Empfund zwei Worte für die Sommerpause: „**Unbeschwertheit**“ und „**Freude**“

*Freut euch im Herrn allezeit! Wiederum will ich sagen: Freut euch! Phil. 4,4 ELB*

*Darum sprach er zu ihnen: Geht hin, esst Fettes und trinkt Süßes und sendet Teile davon auch denen, die nichts für sich zubereitet haben; denn dieser Tag ist unserem Herrn heilig; darum seid nicht bekümmert, denn die Freude am HERRN ist eure Stärke! Nehemia 8,10 SL2000*

*Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und mit Frieden im Glauben, dass ihr überströmt in der Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes! Rö 15,13 SL2000*

*Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit, Friede und Freude im Heiligen Geist Rö 14,17 SL2000*

3. In unseren Herzen soll unbedingt die Botschaft landen
  - Du kannst mit dem Heiligen Geist zusammen voller Freude den Tag erleben
  - Du brauchst dich nicht um die Zukunft zu sorgen weil Du weißt dass der Herr für Dich sorgt
4. Zeugnisse von Gottes Treue und Fürsorge in der Ukraine
  - Sabbat Gottesdienst am Kriegstag 3 (haben Ausschnitte am letzten Sonntag im Februar gesehen): Lobpreis in mitten von Krieg. Womöglich einziger Gottesdienst in Kiew am ersten Kriegswochenende -> über 2,5 Mio haben ihn gesehen und wurden ermutigt
  - Psalm 126,2 *Da wurde unser Mund voll Lachen und unsere Zunge voll Jubel; da sagte man unter den Nationen: Der HERR hat Großes an ihnen getan!*

- Offenbarung zu 1. Timotheus 5,8 -> Gott selber sorgt für seinen Haushalt
- Zeugnis: nach 4 ½ Kriegsmonaten wissen sie von keinem einzigen Gemeindemitglied was zu Schaden gekommen wäre

## C) Abschluss

Nochmal zusammenfassend:

1. Sei satt im Herrn
2. wo und wie auch immer du die Sommerpause verbringst - es ist keine Pause von Gott sondern Pause mit Gott. Erwarte dass er aktiv wirkt und Überraschungen vorbereitet hat.

Viel Freude und Frieden für die Sommerpause!